

Block B
Kombi Modul 3 und 4
200 UE

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Ergänzungskraft in der Kita

Multiplikatorinnen:

Barbara Lehmer

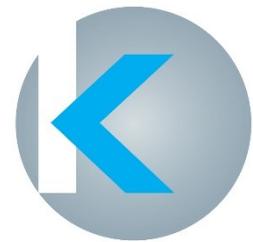
Michaela Anders

Zeitraum: Januar 24 bis März 25

Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg

Pfarrer-Bauer-Str. 5
85560 Ebersberg
Tel.: 08092 850790

Anmeldung unter: info@kbw-ebersberg.de
www.kbw-ebersberg.de



Modul 3 zielt darauf ab, die Teilnehmer*innen auf dem Weg zu ihrer professionellen Rolle als Ergänzungskraft zu begleiten und gezielt für ihre Tätigkeit in ihrer Handlungskompetenz zu stärken. Die Grundlagen aus Block A werden hier aufgegriffen, vertieft und ergänzt um Kompetenzen, die es braucht, um zunehmend selbstständig pädagogisch zu planen, zu handeln und zu reflektieren. Zum Beispiel: Wie gestalte ich Interaktionen mit Kindern im Sinne des BayBEP? Wie setze ich Partizipation von Kindern im Alltag um? Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation? Wie lebe ich eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft anstatt einer Elternarbeit? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Ab Beginn des Moduls 3 ist eine Tätigkeit in einer Kita (z.B. als Assistentkraft, als Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder ggf. als Ergänzungskraft in der regulären Kita), in einer Großtagespflege oder im schulischen Ganzttag möglich. Modul 4 fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion. Zum Beispiel: Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation und wie unterstütze ich darüber gezielt die Kompetenzentwicklung der Kinder? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Wie gehe ich individuell auf den familiären Hintergrund und die Lebenswelt von Kindern ein? Wie gestalte ich pädagogische Angebote – bedürfnis- und interessenorientiert? Welche Rolle übernehme ich bei der Eingewöhnung neuer Kinder? Zum Einstieg in das Modul 4 ist eine Tätigkeit in einer Kita (z.B. als Assistentkraft in Kita, als Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder als Ergänzungskraft in der regulären Kita), in einer Großtagespflege oder im schulischen Ganzttag notwendig

Kompetenzerwerb Modul 3:

- Stärkung des eigenverantwortlichen pädagogischen Reflektierens, Handelns und Planens
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf die Rolle als Ergänzungskraft
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf gruppenbezogene pädagogische Prozesse
- Stärkung der Kompetenzen und Haltung im Hinblick auf Partizipation der Kinder und Familien, Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen und gezielterem Verständnis von kindlichen Bildungsprozessen

	<ul style="list-style-type: none"> Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf Schlüsselprozesse (Beobachten und Dokumentieren, Bildungspartnerschaft, Übergänge etc.)
Kompetenzerwerb Modul 4:	<ul style="list-style-type: none"> Pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen) Eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können Differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren Zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen
Methoden	<p>Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen sowie Videofeedback werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>
Termine: Modul 3:	<p>Lerneinheit 1: Professionelle Haltung: Aufgabe und Rolle Fr 12.01.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg Do 18.01.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 2: Rechtliche Grundlagen Do 08.02.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Di 20.02.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 3: Interaktion und Beziehungsgestaltung Di 27.02.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg Do 21.03.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Mi 10.04.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Mi 17.04.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 4: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten Fr 26.04.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Erding Mo 13.05.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Do 06.06.2024, 14:00 – 18:30 Uhr, Ebersberg</p> <p>Lerneinheit 5: Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren Fr 14.06.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Mo 01.07.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 6: Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung Do 04.07.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg Mi 17.07.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Do 12.09.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 7: Zertifizierung Do 26.09.2024, 14:00 – 18:30 Uhr, Ebersberg Mo 21.10.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg</p>

Modul 4:	<p>Lerneinheit 1: Professionelle Haltung: Aufgabe und Rolle Fr 08.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg</p> <p>Lerneinheit 2: Rechtliche Grundlagen Di 12.11.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 3: Interaktion und Beziehungsgestaltung Di 19.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg Di 03.12.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 4: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten Fr 13.12.2024, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Fr 10.01.2025, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 5: Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren Fr 17.01.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg</p> <p>Lerneinheit 6: Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung Do 30.01.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg Mo 17.02.2025, 15:00 – 18:30 Uhr, Online</p> <p>Lerneinheit 7: Zertifizierung Fr 21.02.2025, 15:00 – 18:30 Uhr, Online Fr 21.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, Ebersberg</p>
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	<p>Kosten für den Gesamtkurs: 2200,- €</p> <p>Ratenzahlung möglich.</p>
Zertifizierungsvoraussetzung Modul 3:	<ul style="list-style-type: none"> • kontinuierliche, aktive Teilnahme und Mitarbeit in allen Lernphasen • Aktive und erfolgreiche Bearbeitung der Online-Lerneinheiten (inkl. Fragen und Dokumentation) auf dem Kita Hub Bayern (www.kita.bayern) • Einbringen eines Videos für das Videofeedback • Präsentation eines eigenen Praxisprojekts, anhand dessen zentrale Inhalte der Qualifizierung reflektiert werden (inkl. Schriftlicher Dokumentation – z.B. Poster, Präsentation oder Text)
Zertifizierungsvoraussetzung Modul 4:	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit während des gesamten Moduls • Aktive und erfolgreiche Bearbeitung der Online-Lerneinheiten (inkl. Fragen und Dokumentation) auf den Kita Hub Bayern www.kita.bayern • Schriftliche Ausarbeitung einer Praxissequenz (ca. 10 Seiten) • Mündliche Prüfung: Vorstellung der Praxissequenz, Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildung, Beantwortung von Fragen
Fehlzeitenregelung	<p>Fehlzeiten bis zu 20 UE in Modul 3 und 14 UE in Modul 4 können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 20 UE in Modul 3 bzw. 14 UE in Modul 4 führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p>
Zugangsvoraussetzungen	<p>In Modul 3 können Teilnehmende einsteigen, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen haben

	<ul style="list-style-type: none"> • eine mindestens zweijährige nicht-einschlägige Berufsausbildung (im In- oder Ausland) oder • eine Ausbildung zum/r Heilerziehungspfleger*in abgeschlossen oder • erfolgreich die Weiterbildung „Ergänzungskraft für Grundschulkindbetreuung“ oder • ein abgeschlossenes (nicht-einschlägiges) Studium <p>absolviert haben (im In- oder Ausland)</p> <p>Zudem müssen <u>alle Teilnehmer*innen</u> folgende Nachweise erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss der Mittelschule oder höher • einen Nachweis über einschlägige Praxiserfahrung im Umfang von mindestens 800 Stunden (in einer Kita, im schulischen Ganztage, der Tagespflege o. Ä.), • Mindestalter 21 Jahre, • sowie (bei ausländischen Teilnehmer*innen) den Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau). <p>Zudem ist die Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in einer Mini-Kita, Kita, im schulischen Ganztage, Großtagespflege zu Beginn der Qualifizierung erforderlich.</p>
Zugangsvoraussetzungen in Modul 4:	<p>Erfolgreicher Abschluss Modul 3</p> <p>Weitere Möglichkeiten zum Quereinstieg finden Sie auf der Homepage www.kita-fachkraefte.bayern</p>
Anschlussfähigkeit nach Modul 3:	<p>Weiterqualifizierung zur Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 4</p>
Anschlussfähigkeit nach Modul 4:	<p>Weiterqualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 5 Für Teilnehmer*innen, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Für eine Tätigkeit in Bayern im Bereich der Kindertagesbetreuung, Großtagespflege oder im schulischen Ganztage oder eine Weiterqualifizierung in Modul 5 ist dies aber nicht notwendig.</p>
Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung	<p>Bei erfolgreichem Abschluss von Modul 2: Eine Tätigkeit als Assistenzkraft in der Kita und alle Tätigkeiten in Kita oder schulischem Ganztage, bei denen keine formale Qualifikation vorausgesetzt wird.</p> <p>Mit Beginn des Modul 3: Tätigkeit als Ergänzungskraft in einer Mini-Kita. Hier ist eine Anrechnung in den Anstellungsschlüssel als Ergänzungskraft ab dem ersten Tag der Qualifizierung möglich.</p> <p>Eine Tätigkeit als Ergänzungskraft in einer regulären bayerischen Kindertageseinrichtung, sofern absehbar ist, dass das Modul 4 innerhalb der</p>

	<p>Frist von 1,5 Jahren erfolgreich abgeschlossen werden kann (z.B. mit entsprechender Buchung des Modul 4).</p> <p>Wird dieses Ziel verfehlt, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft im Anstellungsschlüssel angerechnet, aber – sofern Modul 2 abgeschlossen wurde – weiterhin als Assistenzkraft in Kitas beschäftigt werden.</p>
Zertifikat Modul 3:	Ergänzungskraft in der Mini-Kita
Zertifikat Modul 4:	Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen
Ihre Referentin Barbara Lehmer: Lerneinheit 1, 4, 5 und 7	<p>Staatlich anerkannte Erzieherin</p> <p>10 Jahre Leitungstätigkeit in zwei integrativen Kinderhäusern</p> <p>Systemischen Eltern- und Erziehungsberaterin</p> <p>Systemischen Einzel-, Paar- und Familientherapeutin, IFW, DGSF</p> <p>Systemischer Coach, IFW</p> <p>Supervisorin, IFW</p> <p>Multiplikatorin für die Fachkraftgewinnung in bayerischen Kindertagesstätten</p>
Ihre Referentin Michaela Anders: Lerneinheit 2, 3, 6 und 7	<p>Masterstudium „Personalentwicklung“ an der TU Kaiserslautern</p> <p>Diplomsozialpädagogin an der Stiftungsfachhochschule München</p> <p>Ausbildung zur Trainerin bei Competence on Top</p> <p>Weiterbildung im systemischen Arbeiten und Beratung (Inhouse istop)</p> <p>Weiterbildungen in Mitarbeiterführung, Kommunikation, Gruppendynamik, Konflikt- und Gesundheitsmanagement</p> <p>Multiplikatorin für die Fachkraftgewinnung in bayerischen Kindertagesstätten</p>
<p>Hinweise: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	